

AA

DEUTSCHES REICH



AUSGEGEBEN AM
27. NOVEMBER 1929

REICHSPATENTAMT
PATENTSCHRIFT

Nr 486 889

KLASSE 47^h GRUPPE 1

W 79388 XII/47^h 1

Tag der Bekanntmachung über die Erteilung des Patents: 14. November 1929

Alfred Widmaier in Stuttgart

Kardangetriebe mit verstellbarem Zahnkranz

46/

Alfred Widmaier in Stuttgart

Kardangetriebe mit verstellbarem Zahnkranz

Patentiert im Deutschen Reiche vom 22. Ma 1928 ab

Das zur Erzielung einer geradlinigen Bewegung verwendete bekannte Kardangetriebe wird nach der folgenden Erfindung statt mit einem festen mit einem verdreh- und einstellbaren Zahnkranz *A* versehen. Während bei dem gewöhnlichen Kardangetriebe die Bewegung des hin und her gehenden Zapfens *Z* immer in derselben Richtung erfolgt, wird bei der Verdrehung des Zahnkranzes *A* die Bewegung des
 10 Zapfens *Z* auch nach einer Geraden erfolgen, die von der ursprünglichen um den Verdrehungswinkel abweicht.

Bei der Verdrehung des Zahnkranzes *A* um 90° bewegt sich demnach der Zapfen *Z* senkrecht zu der ursprünglichen Bewegungsrichtung.
 15

Das Getriebe eignet sich dadurch zur Herstellung eines Getriebes mit leicht während des Gangs vorzunehmender Hubverstellung. Wird z. B. das Getriebe in Verbindung mit einer Kreuzschleife gebracht, so wird durch einfache
 20 Verdrehung des Zahnkranzes *A* zwischen 0 und 90° eine Hubverstellung von einem Hubmaximum bis 0 erzielt.

PATENTANSPRUCH:

25

Kardangetriebe mit verzahnten Wälzkreisen, dadurch gekennzeichnet, daß der Kranz mit Innenverzahnung verdreh- und
 30 einstellbar ist.

Hierzu 1 Blatt Zeichnungen

Abb. 1

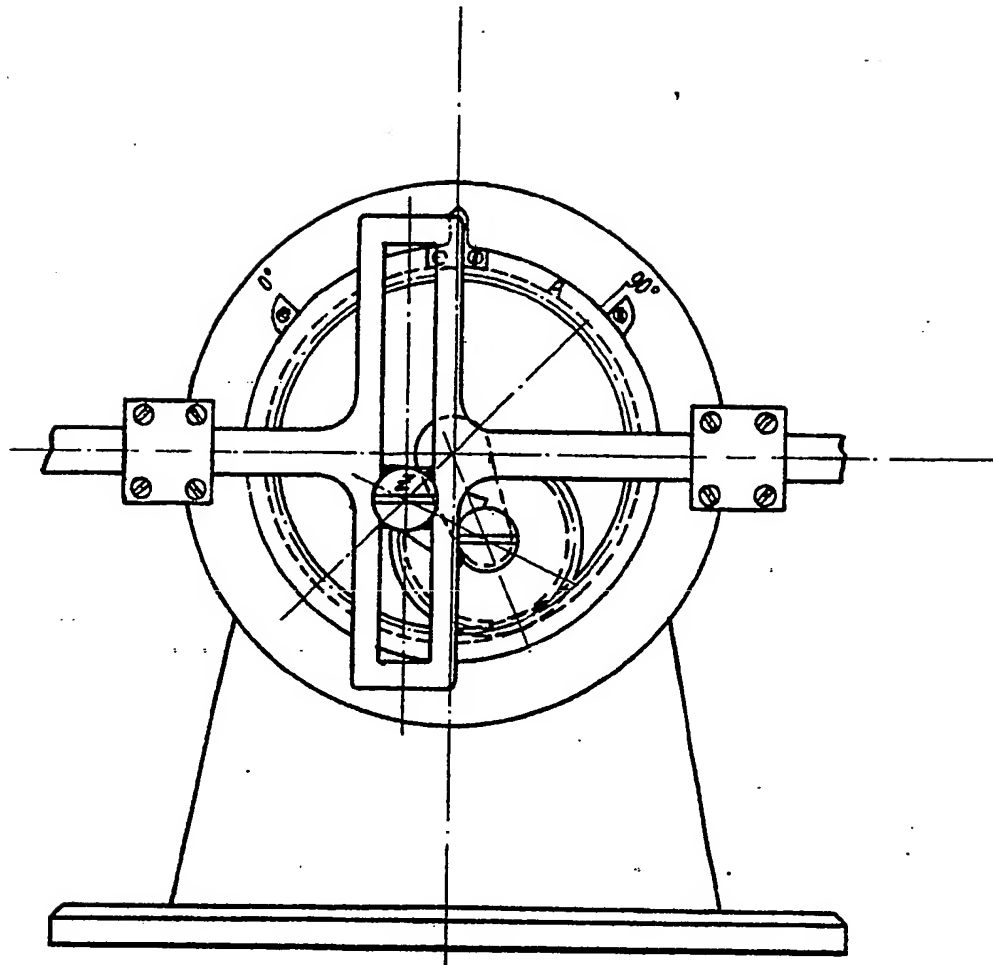
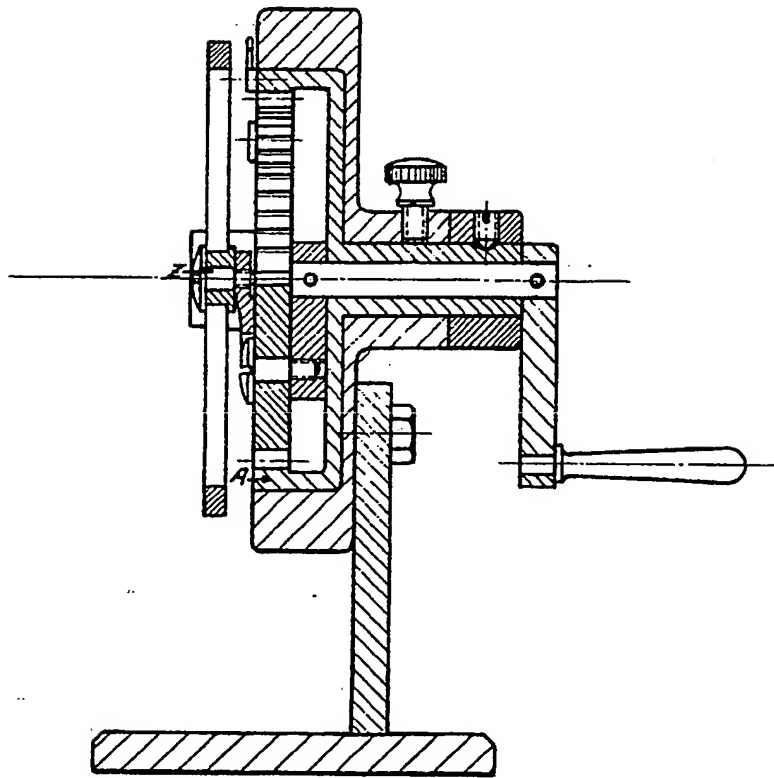


Abb. 2



AA

1

German Reich

Issued on
27 November 1929

Reich's Patent Office

PATENT SPECIFICATION

Nr. 486 889

Class 47h Group 1

W 79388 XII/47h1

Date Granting of Patent was announced: 14 November 1929

Alfred Widmaier in Stuttgart

Cardan Gearing with Adjustable Toothed Rim

Alfred Widmaier in Stuttgart

Cardan Gearing with Adjustable Toothed Rim

Patented in the German Reich as of 22 Ma 1928

A conventional cardan gearing used for achieving movement in a straight line is, according to the below invention, provided with a rotary and adjustable toothed rim A rather than a fixed one. Whereas in a conventional cardan gearing the movement of a to and fro moving pin Z is always in the same direction, movement of pin Z during rotation of toothed rim A is also in a straight line which deviates from the original by the angle of rotation.

When rotating toothed rim A by 90° , pin Z will move accordingly perpendicularly to the original direction of movement.

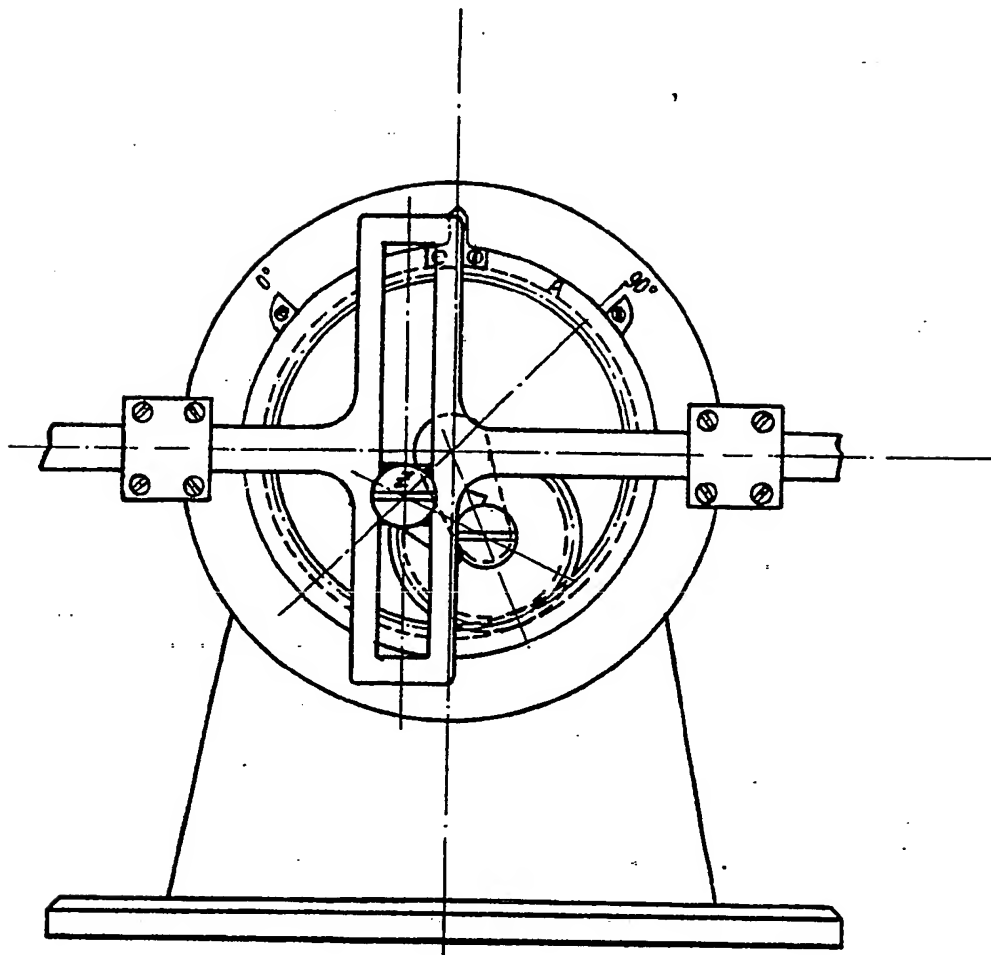
This makes the gearing suitable for producing a gearing with easily adjusted stroke setting. For example, if the gearing is linked to a cross loop, then a simple rotation of toothed rim A between 0 and 90° achieves a stroke adjustment from a stroke maximum to zero.

Patent Claim:

Cardan gearing with toothed roller circles, **characterised in that** the rim with inner toothing is rotary and adjustable.

Enclosure: 1 sheet of drawings

Abb. 1



Zu der Patentschrift 486 889
Kl. 47h Gr. 1

Abb. 2

